

Vorschau Hamburger Stadtparkrennen 6.7.September2008 und Hockenheim Klassik am 20.-21.September 2008

Eifeler NSU Freunde vor Ort in Hamburg:

Heiner Butz, Peter Held, Wolfgang Brand, Thomas Berger, Mario Krämer, W. Schneider, Winni Ostheimer

Einige von uns sind schon das 4.mal dabei in diesem Jahr. Es begann 2005 dem 50.Jubiläum der letzten Weltmeisterschaft von NSU. Damals noch mit vielen Mäxen sowie Heinz Herz und seiner Kompressor NSU. Mittlerweile haben unsere Clubmitglieder Peter und Thomas auch die Authentischen Vorkriegs NSU ,welche in Hamburg vor und kurz nach dem Krieg eingesetzt wurden dabei. Eine weitere NSU der Eifeler NSU Freunde, Wolfgang´s Sportmax, erhält natürlich Ehrenmitglied Wolfgang Brand, der NSU Werksfahrer von 1952-1954.Er ist es auch der auf unserem Vereinslogo zu sehen ist. 76 Jahre jung fährt er noch einen sauberen Stil. Als Mechaniker und Trucker wurde der „Mannebacher“ Damen Quick und Quickly N Pilot Mario verpflichtet, der dort einmal in die Heimat seiner neuen Flamme seinem Hobby nachgehen kann.



Unseren Holländischen Freunde Herman Mulstege und Jan Kostwinder werden 5 Sportmäxe mitbringen, die mit dem roten Rahmen gehörte dem berühmten Mike Hailwood „Mike the Bike“ mehrfacher Weltmeister und Ausnahme Talent. Er begann 1958 auf einer NSU mit der er in einem Jahr 30 Siege und den 3.WM Platz gewann. Nach seinen WM Titeln auf MV und Honda wechselte er in die Formel 1. Der Besitzer Jan Kostwinder fuhr selbst viele Jahre GP´s und ist 3x Holländischer Meister.



Peter´s 600er NSU mit Beiwagen Baujahr 1932 die ja auf unserer Seite schon bekannt ist.



Thomas Bergers Renndienst Bus und die Sportmax
Wie sie 1955 Weltmeister der 250ccm wurde

Ehrenmitglied der EIFELER NSU FREUNDE Wolfgang Brand aus Hannover. Der letzte NSU Werksfahrer wird mit Wolfgang Schneiders Sportmax an den Start gehen. Er fuhr schon kurz nach dem Krieg auf NSU SS500 in Hamburg auf das Podium. 1952 erhielt er einen Werksvertrag von der Rennabteilung in Neckarsulm, und fuhr somit im Team mit den späteren Weltmeistern Ruppert Hollaus und Werner Haas, die beide leider sehr früh ums Leben kamen. Neben den Werksrennfox und Rennmax, hat Wolfgang Brand bereits 1954 eine der ersten Sportmäxe erhalten, mit der er bis Ende 1955 Internationale Rennen bestritten hat und dann erfolgreich das Unternehmen seines Vaters weiterführte. Wir sind froh darüber, das er vielleicht deshalb eine gefährliche Ära des Motorsports überlebt hat, in der viele zu Tode gekommen sind.





NSU RENNDIENST BUSSLE Fahrer Thomas Berger, der nur wenige Kilometer neben dem ehem. NSU Werk lebt, wärmt seiner schnelle SSR 600 auf. Diese in nur ganz geringen Stückzahlen gebaute Supersport Maschinen mit Königswelle wurde in der Seitenwagen Europameisterschaft und den Nationalen Bergmeisterschaften auch Solo eingesetzt. Das Motorrad befindet sich im Originalzustand, was sie besonders selten macht. Standesgemäß kommt Thomas jeweils mit Historischen Rennanhänger und VW Bus, sowie Fahrer Outfit zu den Rennen. Thomas fährt bei unseren Clubmeetings auch etwas ruhiger mit seinen schönen Strassen Maschinen 501 T und S aus den 20er Jahren und erregte mit der Mini Quickly beim NSU Treffen in England aufsehen..



Bürohengst „Damen Quick- Mario“ hat in SPA Francorchamps 2007 eine Schnelleinweisung auf die NSU Sportmax erhalten, und sich seitdem die Finger an den Warmlaufkerzen verbrennen und ist Herr über das Starten der Motoren.



Zusammen mit dem 8 fachen Weltmeister Phil Read, dem 2 fachen Weltmeister Dieter Braun und mehreren Prominenten Deutschen GP Fahrern wie z.B. unserem Ehrenmitglied und 2 fachen Deutschen Meister auf NSU Heiner Butz, werden wir die NSU Fahnen im Sonderlauf hoch halten.

Wenn alles klappt, bring Wolfgang eine ganz besondere NSU an den Start, und hoffentlich auch nach 2 Jahren Pause Peter Held's Sportmax- Replika die mit einem 5 Mark großen Loch im Kolben in Wolfgang's Werkstatt lange Zeit immer nur hin und her geräumt wurde. Auf der schwierigen Suche nach ein paar zusätzlichen PS musste Wolfgang die Arbeit oft unterbrechen ,denn er hat ja auch noch etwas anderes zu tun. Winni soll sie zum ersten Mal Steuern. Aber das erfahren wir erst wenn wir hoffentlich alle wieder gesund zurück in der Eifel sind im Nachspann.....

Wenn's nicht klappt, Hamburg ist schön und der Motorsportclub hat uns schon die Alsterfahrt ab Fahrerlager mit dem Dampfschiff zum Jungfernstieg gebucht. Es sind auch Prinzen in den Autoläufen gemeldet, Hans Joachim Stuck soll einen AUDI fahren, denn sein Vater Hans Stuck Senior gewann ja vor dem Krieg in Hamburg mit dem Silberpfeil. Alle Nordlichter aus der NSU Fan Gemeinde nix wie hin zum Stadtpark, wir freuen uns auf jedes NSU- Fähnchen an der Stecke!

Am 20.21. September werden Eifeler NSU Freunde in Hockenheim bei der Klassik dabei sein.

Neben dem Catering

*(unter der Leitung unseres weltbesten“ NSU Typ 110 Koch Jörg“)
für den 40 Renn-Maschinen starken Sonderlauf des Hockenheim Museum, für den Wolfgang verantwortlich ist , übernehmen einige Clubmitglieder den Auf und Abbau der Formel 1 Box in der alleine ca. 20 NSU Rennmaschinen an den Start gehen. Trucker und erfahrene Bierzapfer aus den Club, sowie unsere neue Club Sitzgarnituren und Josef’s Bildersammlungen zur Deko aus dem NSU Club-Leben der Eifeler sind für die Durchführung unverzichtbar. Zumal die Wertvollen Maschinen von den Furchteinflößensten Gestalten unter uns des Nachts bewacht werden müssen .Haben wir doch mit „Super-Lux Uwe“ der zusammen mit Wolfgang bei der Luftwaffe gedient hat, einen echten Bundespolizisten für die Fachliche Seite an Bord.*

Zu Ehren von NSU Weltrekord Fahrer und ehemaligen Hockenheim Chef Wilhelm Herz, der seinen 10 Todestag hat in diesem Jahr ,werden erstmals nach 50 Jahren alle 3 Kompressor NSU an den Star t gehen, eine davon fährt sein Sohn Heinz Herz. Dazu gibt es viele Bullus NSU und natürlich Föxe und Sportmäxe zu sehen und hören

Die hochkarätigen Rennmaschinen andere Marken mit den Prominenten Rennfahrern aus Wolfgang’s Racing-Team werden sicherlich auch für eingefleischte NSU Freunde ein Erlebnis sein. Der 6 Fache Weltmeister Jim Redmann wird als Legitimer Nachfolger der unschlagbaren NSU Rennmax seine 4 Zylinder Honda 250 von 1964 mitbringen, mit der er als erster den Rundenrekord von dem 3 fachen NSU Weltmeister Werner Haas auf der Isle of Man einstellen konnte.

Auch die Prinzen mit unserem Reiner Osterbeck können beim „Kampf der Zwerge „ bewundert werden. Ein Muss für jeden NSU Freund, in Hockenheim wächst Tabak und Spargel, also gibt es garantiert gutes Wetter .Unter der Webseite des Hockenheim-Rings kann sich jeder NSU Fahrer bei der Sterfahrt zum Hockenheimring anmelden, die auch einen Korso über die Rennstrecke beinhaltet.

Bild- Bericht folgt im Anschluss!



Wehe wenn die alle zusammen gestartet werden. Also auf nach Hockenheim!

Bleckhausen den 26.8.08